

Kantonsrat
Eingegangen: 18. Januar 2021

Christian Heydecker
Kantonsrat
Dützebüelstrasse 38

8207 Schaffhausen

An den Präsidenten
des Kantonsrates
Regierungsgebäude

8201 Schaffhausen

Schaffhausen, 12. Januar 2021

Motion 2021/1

"Kompetenz statt Parteibüchlein bei der Bankratswahl 2.0"

Sehr geehrter Herr Präsident

Ich bitte Sie, folgende Motion auf die nächste Traktandenliste zu setzen:

Der Regierungsrat wird aufgefordert, dem Kantonsrat Bericht und Antrag für die folgende Änderung des Gesetzes über die Schaffhauser Kantonalbank vorzulegen:

Art. 14a (neu)

Die Wahl gemäss Art. 14 Ziffer 1 wird von der Wahlvorbereitungskommission vorbereitet. Sie steht unter dem Vorsitz der Präsidentin oder des Präsidenten der Geschäftsprüfungskommission und setzt sich aus den Mitgliedern der Geschäftsprüfungskommission und dem Bankvorstand zusammen.

Sie unterbreitet dem Kantonsrat Wahlvorschläge. Die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission sind stimmberechtigt.

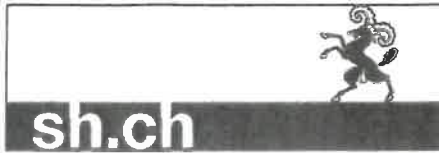
Begründung

Wie schon vor vier Jahren zeigt sich auch in diesem Jahr, dass das Auswahlverfahren bei der Zuwahl von neuen Mitgliedern in den Bankrat der Schaffhauser Kantonalbank unzureichend, ja unzulänglich ist. Mit dem bestehenden, intransparenten und unter der alleinigen Regie der Parteien bzw. Fraktionen stehenden Verfahren, bei welchem das zu ergänzende Gremium selber nicht involviert ist, werden die Bedürfnisse der Schaffhauser Kantonalbank nur ungenügend befriedigt. Daher ist das entsprechende Auswahlverfahren zu verbessern und auf einen zeitgemässen, der Bedeutung der Schaffhauser Kantonalbank Rechnung tragenden Stand zu bringen.

Bei der von mir bereits vor vier Jahren eingereichten Motion stand das alleinige Antragsrecht von Bankrat bzw. Regierungsrat im Fokus. Der Kantonsrat lehnte die entsprechende Motion aber ab, weil er sich bei einem solchen Verfahren zu wenig in den Auswahlprozess miteinbezogen fühlte. Mit dem neu formulierten Motionstext wird einerseits dem Anliegen auf Miteinbezug des Kantonsrates gebührend Rechnung getragen und andererseits die notwendige Mitwirkung des Bankrates formell sichergestellt. Diese neu zu schaffende Wahlvorbereitungskommission hat dann auch zu entscheiden, ob im Einzelfall eine Ausschreibung erfolgen oder - wohl eher - ein Executive Search-Spezialist für die Suche beigezogen werden soll. Mit der vorgeschlagenen Änderung wird auch eine Gleichschaltung mit dem Auswahlverfahren für Richterstellen erzielt, welches sich in den letzten Jahren sehr bewährt hat und bei welchem es ebenfalls gelungen ist, die Fachkompetenz der Bewerber bzw. Bewerberinnen über das Parteibüchlein zu stellen.

Der Motionär:
Christian Heydecker

A handwritten signature in blue ink, consisting of a large, stylized initial 'C' followed by a series of loops and a wavy line ending in a small peak.



Vorstoss

Motion/Postulat von Christian Heydecker vom 12. Januar 2021 betreffend «Kompetenz statt Parteibüchlein bei der Bankratswahl 2.0»

Untenstehende Ratsmitglieder unterstützen mit ihrer Unterschrift den Vorstoss:

| Name / Vorname (bitte in Blockschrift eintragen) | Partei | Unterschrift |
|---|--------|--------------|
| FACCAU JEGO | FDP | |
| Herrin Nicole | FDP | |
| Derksen, Theresia | CVP | |
| Tektas, Nihal | FDP | |
| Lorenz Laidi | FDP | |
| Montanari, Marcel | FDP | |
| | CVP | |
| Zohner Raphael | FDP | |
| Hedinger Beat | FDP | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |